

Projekt «safety first!» – das Stop-Motion-Video



Material

- Aufnahmegerät (z. B. Smartphone) mit Stativ
- Notizpapier
- Beleuchtung
- Material für die Figuren (z. B. Knete, Papier, Spielzeugfiguren ...)

Worauf ihr achten sollt:

- 1 Die Länge des Videos könnt ihr frei wählen. Als Durchschnittswert gelten etwa 3–5 Minuten.
- 2 Schafft einen stabilen Arbeitsplatz, an dem die Kamera und das Setup nicht versehentlich verschoben werden.
- 3 Achtet auf gleichmässige Beleuchtung, um Schatten zu minimieren. Vermeidet direktes Sonnenlicht, da es sich im Laufe der Zeit ändern kann.

So realisiert ihr euer Stop-Motion-Video:

- Denkt daran, dass alle drei Teile des Manuskripts in eurer Produktion vorkommen.
- Schaut euch im Internet als Inspiration einige Stop-Motion-Produktionen an.
- Überlegt euch einfache Bilder, Formen oder Geschichten, mit denen ihr arbeiten möchtet.
- Verwendet leicht formbare Materialien wie Knete, Papier oder Spielzeugfiguren für die Animation.
- Macht für jede kleine Bewegung ein Foto. Seid geduldig und präzise, um die gewünschten Effekte zu erzielen.
- Nutzt für die weitere Bearbeitung eine kostenlose Stop-Motion-App.
- Fügt Hintergrundmusik oder Soundeffekte hinzu, um euer Video lebendiger zu gestalten.

Sicher habt ihr auch noch eigene Ideen!

